

Wintersemester 1998/99

Ringvorlesung: Erich Kästner und die (Kinder-)Literatur seiner Zeit (Arbeitsbereiche A, C, F) (Vorlesung)

Dozent: Prof. Dr. Hans-Heino Ewers, u.a.

Zeit: Do 16.00 - 18.00 h

Raum: Hörsaalgebäude H II

Kommentar

Am 23. Februar 1999 jährt sich der Geburtstag des Schriftstellers Erich Kästner zum hundersten Mal. Größer als derjenige des Erwachsenenschriftstellers dürfte der Ruhm des Kinderbuchautors sein, der immer noch nicht verblaßt ist. Kästners Kinderbücher sind bis heute auf dem Markt; die diversen Verfilmungen tauchen im Fernsehen und in den Kinos immer wieder auf. In Wissenschaft und Kritik macht niemand Erich Kästner den Rang eines Kinderbuchklassikers streitig. Auf dem Gebiet der deutschen Kinderliteratur ist Kästner *die* überragende Gestalt der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Dies wird auch dadurch nicht beeinträchtigt, daß Kästners kinderliterarisches Werk wie auch seine einschlägigen Auffassungen und Positionen mittlerweile historisch geworden sind. Kästners Einfluß auf die Kinderliteraturentwicklung war sowohl in thematischer wie in stilistischer Hinsicht immens: Er setzte in den letzten Jahren der Weimarer Republik ein, entfaltete sich aber so recht erst in der Nachkriegszeit. Die westdeutsche und österreichische Kinderliteratur der 50er und 60er Jahre steht ganz und gar im Bann des Kästnerschen kinderliterarischen Werkes. In dieser Zeit beginnt zugleich eine erste Phase der literaturwissenschaftlichen bzw. literaturpädagogischen Auseinandersetzung mit dem kinderliterarischen Oeuvre dieses Autors.

Das Institut für Jugendbuchforschung möchte des 100. Geburtstags von Erich Kästner mit einer Ringvorlesung im Wintersemester 1998/99 gedenken. Diese Veranstaltung soll nicht nur den Studierenden, sondern auch Hörern von außerhalb zugänglich sein (weshalb sie nachmittags von 16-18 Uhr stattfinden soll). Die Vortragenden sollen sich mit den jüngsten Ergebnissen der kinderliterarischen Kästnerforschung auseinandersetzen und möglichst neue Aspekte des Werks und der Wirkungsgeschichte (unter Einschluß der Mediatisierung) aufdecken. Eingeladen werden sollen in- und auswärtige Universitätskolleginnen und -kollegen.

Zusätzlich veranstaltet das Institut für Jugendbuchforschung ein internationales Kästner Symposium vom 14.-17.02.1999 in Frankfurt.

Veranstaltungsplan

- 22.10.1998 Prof. Dr. Klaus Doderer, Darmstadt
Erich Kästner - Ein deutscher Autor als Zeitzeuge im 20. Jahrhundert
- 29.10.1998 Dr. Gina Weinkauff, Leipzig
"Emil und die Detektive" - Großstadt in der Kinderliteratur des frühen 20. Jahrhunderts
- 05.11.1998 Hans Sarkowicz, Frankfurt a. M. / Dr. Franz Josef Görtz, Frankfurt a. M.
Neue Erkenntnisse über Leben und Werk Erich Kästners
- 12.11.1998 Dr. Helga Karrenbrock, Essen
Kästners kinderliterarische Anfänge in den 20er Jahren. Vorstellung bislang unbeachtet gebliebener kinderliterarischer Arbeiten
- 19.11.1998 Prof. Dr. Rüdiger Steinlein, Berlin
Die Kindergruppe als Utopie bei Erich Kästner und anderen Autoren der 20er und 30er Jahre
- 26.11.1998 Prof. Dr. Walter Pape, Köln
*Verse auf Taille: Erich Kästners (Kinder-)Lyrik der Vor- und Nachkriegszeit
Leider muß die Sitzung am 26.11. ausfallen!*
- 03.12.1998 Dr. Bernd Dolle-Weinkauff, Frankfurt a.M.
Der "Melancholiker" und die Revolutionäre. Erich Kästner und die linke Kinderbuchszene der Weimarer Republik
- 10.12.1998 Prof. Dr. Carsten Gansel, Gießen
Autorschaft als moralische Verpflichtung - Erich Kästner und die Intellektuellen im 20. Jahrhundert.
- 17.12.1998 Prof. Dr. Hans-Heino Ewers, Frankfurt a. M.
Erich Kästners Selbstinszenierung als Kinderliterat und seine Reflexionen über kinderliterarische Autorschaft
- 07.01.1999 Dr. Inge Wild, Karlsruhe
Kästners Familiengeschichte(n) in psychoanalytischer Sicht
- 14.01.1999 Prof. Dr. Winfried Kaminski, Köln
Erich Kästner und die Kinderliteratur(szene) der 50er Jahre
- 21.01.1999 Mag. Sabine Fuchs, Graz
Kästners Kinderromane auf der Leinwand. Anmerkungen zur Geschichte des Kinderfilms
- 28.01.1999 Dr. Gerd Taube, Frankfurt a.M.
Kästners Kinderromane auf der Bühne. Zur Dramatik für Kinder in der Nachkriegszeit
- 04.02.1999 Dr. Emer O'Sullivan, Frankfurt a.M.
Erich Kästners Kinderromane in Händen der Übersetzer

11.02.1999 Prof. Dr. Luke Springman, Bloomsburg/USA

Kästner im Radio. Ein Blick in die Geschichte des (Kinder-)Hörfunks

Förderer: Freundeskreis des Instituts für Jugendbuchforschung e.V.